Paris 2014: Mitsubishi schärft den Plug-in Hybrid Outlander nach

Mit der Studie Concept-S schärft Mitsubishi auf der Pariser Motorshow 2014 (Publikumstage: 4. - 19.10.2014) den Plug-in Hybrid Outlander nach. Es handelt sich um ein geplantes Designpaket für einen sportlicheren Auftritt. Prägnant ist die modifizierte Front mit seitlich in die Fahrzeugflanke hineinlaufenden und nach oben weisenden Frontscheinwerfern, neuem Tagfahrlicht und versetzten Blinkstreifen. Auch das Heck erhält ausdrucksstarke Chromakzente, optisch in Richtung Fahrzeugmitte verlängerte Rückleuchten sowie markante Flügelprofile an Heckklappe und Dachkante.

Den Innenraum des Concept-S zieren eine schwarze Auskleidung mit Holzmaserungseffekt und Silberakzenten, ein vom traditionellen japanischen „Black lacquered boxes“-Kunsthandwerk inspiriertes Frontkonsolendesign und Sitzpolster mit handgenähten Softlederbezügen.

Insgesamt elf Fahrzeuge – davon fünf ausschließlich am Pressetag – werden auf dem Messestand der japanischen Traditionsmarke zu sehen sein, darunter eine Rennversion des Plug-in Hybrid Outlander, die erfolgreich an der FIA Asia Cross Country Rallye 2014 teilgenommen hat. Hinzu kommen verschiedene Serienmodelle in europäischer Spezifikation, das Mitsubishi Electric Vehicle sowie weitere Modelle mit Plug-in Hybrid- und Elektroantrieb. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

Mitsubishi Plug-in Hybrid Outlander Concept-S.

Mitsubishi Plug-in Hybrid Outlander Concept-S.